

PRESSEMITTEILUNG (Kurzfassung)

Berenberg Bank erneut "Top Vermögensmanager"

Hauck & Aufhäuser erobert Platz 1 in der "Ewigen Bestenliste"

5 **Deutsche Bank und Raiffeisen Vermögensverwaltungsbank "Top Performer"**

Bank Gutmann die Nummer 1 am Finanzplatz Wien

Berlin, den 1. Dezember 2004

10 Die Privatbank Berenberg ist "Top-Vermögensmanager" für das Jahr 2005. Wie
schon im Vorjahr erzielte das Hamburger Bankhaus bei "Vermögensmanagement im
FUCHSBRIEFE-Test" des Wirtschafts- und Finanzverlages Fuchsbriefe die
Bestplatzierung und setzte sich mit 80 von 100 möglichen Punkten gegen insgesamt 85
15 Banken im Inland und deutschsprachigen Ausland sowie 10 auf Mallorca gegenüber der
Konkurrenz durch; dicht gefolgt von drei österreichischen Banken:

- Bank Gutmann, Wien (77 Punkte)
- Raiffeisenbank Kleinwalsertal, Riezlern (75)
- Bank Vontobel Österreich AG, Geschäftsstelle München (74)

20 Alle Institute zählen zur Kategorie "Top-Vermögensmanagement für das Jahr 2005".

Private Banking Prüfinstanz nahm die Tests vor

Erstmals zeichnet die Private Banking Prüfinstanz, eine Kooperation von Fuchsbriefe, IQF (Institut für Qualitätssicherung von Finanzdienstleistungen) und der firstfive AG, für die Gesamtauswertung verantwortlich (siehe Datei "Hintergrund").

25 In dem anspruchsvollen und aufwändigen Test, den Fuchsbriefe inzwischen zum 5. Mal publizieren, bewiesen die genannten Häuser, dass sie bei der Ermittlung der Anlageziele eines vermögenden Kunden und der darauf zugeschnittenen Strukturierung seines Vermögens bis hin zum konkreten Anlagevorschlag Bestleistungen erbringen.

Ewige Bestenliste: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers vorn

30 Zum ersten Mal erstellte der Verlag auch eine **Langzeitauswertung** aus allen bisher durchgeführten Tests. Die Ergebnisse der "Ewigen Bestenliste" zeigen die Privatbank

Hauck & Aufhäuser mit einem Durchschnittswert von 79 Punkten aus 3 Tests auf Rang 1, unmittelbar gefolgt von der Raiffeisenbank in Jungholz (79 Punkte, 5 Tests, aber größere Schwankungen), Sal. Oppenheim jr. & Cie. (77 Punkte, 3 Tests), LGT Bank in Liechtenstein (73 Punkte, 4 Tests) und der Berenberg Bank (70 Punkte, 4 Tests).

In die "Ewige Bestenliste" einbezogen werden nur Institute, bei denen mindestens 3 Tests erfolgt sind und die ein hohes Maß an Konstanz aufweisen.

Best Performer Deutsche Bank und Raiffeisenvermögensverwaltung

Zudem hat die firstfive AG, Partner in der Private Banking Prüfinstanz, die Performance der Institute untersucht, die in den Test einbezogen waren (Jahresperformance zum Stichtag 30.9.) und die ein Depot bei firstfive eingestellt haben: Hier zeigte die Deutsche Bank zusammen mit der Raiffeisenvermögensverwaltungsbank (Wien) die besten Ergebnisse, gefolgt von der Bank Berenberg und der Bremer Landesbank.

"Die Sieger zeichneten sich durch überdurchschnittliche Ergebnisse in drei unterschiedlichen Risikoklassen aus. Berenberg war demgegenüber in den dynamischen Risikoklassen Spitze und die Bremer Landesbank im konservativen Bereich", kommentiert firstfive-Vorstand Jürgen Lampe.

Berenberg erreichte auch den 1. Platz in der kombinierten Wertung "Top Vermögensmanagement PLUS" vor der Raiffeisenbank Kleinwalsertal, der Bank Gutmann, der Raiffeisenbank Lech/Arlberg sowie der NASPA, Nassauische Sparkasse.

Bester Anlagevorschlag: CREDIT SUISSE Deutschland

Den besten Anlagevorschlag, ausgewertet vom IQF, legte die **CREDIT SUISSE** Deutschland, Berlin vor. Dazu Dr. Jörg Richter, Geschäftsführer des IQF: „Hier wurde ein Maßstab in der Beratung vermögender Privatkunden gesetzt. Der Kunde kann die Vorschläge bis ins Detail nachvollziehen und sieht, dass die Bank in Berlin die Wünsche ihres Kunden verstanden hat.“

Bestes Beratungsgespräch: Bank Vontobel Österreich in München

Das beste Beratungsgespräch erfuhren die Tester bei der Bank Vontobel Österreich, Niederlassung München.

Ralf Vielhaber kommentiert als **zusammenfassendes Ergebnis** der Studie: "Der Klassenunterschied zwischen Privatbanken und Groß-/ bzw. Universalbanken im Private Wealth Management bleibt bestehen. Anders sieht die Sache im Asset Management aus. Hier erreichen die Großbanken durchaus gleichwertige oder bessere Ergebnisse. Ideal für den vermögenden Kunden ist natürlich eine Bank, die auf allen Feldern hohe Kompetenz zeigt oder ein Institut, das sich auf seine beratende Kernkompetenz beschränkt und am Markt die besten Produkte und Anlagemanager für seine Kunden aussucht und zu einer Gesamtkomposition für dessen Vermögen zusammenführt".

Hinweis: Zur Rezension können Pressevertreter den kompletten Report (106 Seiten Din-A4, 45 €) kostenlos direkt beim Verlag erhalten.

70 **Ansprechpartner**

Ralf Vielhaber, Verlag Fuchsbriefe, Albrechtstr. 22, 10117 Berlin

Tel: +49 30 28 88 17 –0

Fax: +49 30 28 04 55 76

mailto: ralf.vielhaber@fuchsbriefe.de

75 www.fuchsbriefe.de

Speziell zur Auswertung des Anlagevorschlags

Dr. Jörg Richter, Institut für Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienstleistungen GmbH, Hannover,

Tel.: +49 511 360 770

80 mailto: joerg.richter@iqf.de

www.iqf.de

Zur Performancemessung durch firstfive:

Jürgen Lampe, Vorstand firstfive AG, Frankfurt / M.

Tel: + +49 69 - 50 50 007-50

85 mailto: lampe.juergen@firstfive.com

www.firstfive.com

Der Text dieser Pressemitteilung umfasst insgesamt 695 Wörter mit 5.249 Zeichen (inkl. Leerzeichen, ohne Leerzeichen 4.575).

90